

Führung eines Gewereregisters

Informationspflicht gemäß Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Vorwort:

Für die Führung eines Gewereregisters gemäß § 14 Gewerbeordnung müssen personenbezogene Daten verarbeitet werden. Unter „personenbezogenen Daten“ sind - gemäß Art. 4 Abs. 1 DSGVO - alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen, zu verstehen. Als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind, identifiziert werden kann.

Die nachfolgenden Informationen betreffen die Verarbeitung der von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten sowie Daten, die nicht bei Ihnen erhoben wurden. Unter „Verarbeitung“ ist - gemäß Art. 4 Abs. 2 DSGVO - jeder mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführter Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung zu verstehen.

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Amt / Gemeinde Lensahn
Der Amtsvorsteher / Der Bürgermeister
Eutiner Straße 2
23738 Lensahn

Telefon: 04363 / 508 - 0
E-Mail: amt-lensahn@amt-lensahn.de

Fachliche Zuständigkeit

Amt / Gemeinde Lensahn
Frau M. Lindau
Eutiner Straße 2
23738 Lensahn

Telefon: 04363 / 508 - 20
E-Mail: melanie.lindau@amt-lensahn.de

2. Behördlicher Datenschutzbeauftragter

Amt / Gemeinde Lensahn
Herr A. D. Kaiser
Eutiner Straße 2
23738 Lensahn

Telefon: 04363 / 508 - 32
E-Mail: datenschutzbeauftragter@amt-lensahn.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

Ihre Daten werden ausschließlich für die im Vorwort genannten Zwecke benötigt. Dies betrifft insbesondere die Entgegennahme, Bestätigung und Weiterleitung der Gewerbeanzeige.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung:

Artikel 6 Absatz 1 lit. c und e DSGVO
i. V. m.
Artikel 6 Absatz 3 lit. b DSGVO
i. V. m.
§ 3 Landesdatenschutzgesetz Schleswig-Holstein
i. V. m.
§ 14 Gewerbeordnung und § 138 Abgabenordnung

4. Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden

Namenstitel, Nachtitel, Namenszusatz, Familienname, Vornamen, Rufname, Geburtsname, Geburtsdatum, Geburtsort, Staatsangehörigkeiten, Geburtsland, Geschlecht, Anschrift, Telefonnummer, Mobilfunknummer, Telefaxnummer, E-Mail-Adresse, Internetseite, Aufenthaltsgenehmigung, Handwerkskarte, Erlaubnis, Funktion im Sinne des Gewerbes, Notizen

Angaben zum Betrieb (ggf. zur Gewerbsperson):

Eingetragener Name oder Betriebsbezeichnung, Zusatzbezeichnung, Ort und Art des Registers, Register-Nummer, Zahl der geschäftsführenden Gesellschafter (nur bei Personengesellschaften), Zahl der gesetzlichen Vertreter (nur bei juristischen Personen), Betriebsart, Betriebsform, Rechtsform, Vertretungsberechtigte Person (bei bestimmten Betriebs- und Rechtsformen), Anschrift der Betriebsstätte inkl. Kontaktdaten (Telefonnummer, E-Mail-Adresse usw.), Anschrift der Hauptniederlassung inkl. Kontaktdaten, frühere oder künftige Betriebsstätte inkl. Kontaktdaten, frühere Inhaber, Tätigkeitsbeschreibung, Tätigkeitsangabe Haupt- oder Nebenerwerb, Anzahl beschäftigter Personen, Gründe der Meldung, Gültigkeit der Meldung, Aktenzeichen, Verdachtsmomente auf Scheinselbständigkeit oder Schwarzarbeit, Notizen.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern personenbezogener Daten

Ihre Daten können weitergegeben werden an:

- Dritte, die eine Auskunft aus dem Gewerberegister nach Maßgabe von § 14 Abs. 5 Satz 2 bzw. Abs. 7 Gewerbeordnung beantragen
- In § 14 Abs. 8 Gewerbeordnung genannte Empfänger (u. a. Industrie- und Handelskammer, Handwerkskammer, Landesbehörde für Arbeitsschutz und Immissionsschutz, Arbeitsamt, Berufsgenossenschaft, Behörden der Zollverwaltung, Registergerichte, Statistisches Landesamt, Landesbehörde für Lebensmittelüberwachung
- Zuständiges Finanzamt

6. Dauer der Speicherung

Die Aufbewahrungsfrist für Gewerbeanzeigen beträgt ein Jahr (nach Abmeldung des Gewerbebetriebes), im Anschluss daran kann eine Archivierung gemäß schleswig-holsteinischem Archivgesetz erfolgen.

7. **Betroffenenrechte**

Als natürliche, von einer Datenverarbeitung betroffene Person, haben Sie insbesondere folgende Rechte:

- a) Auskunftsrecht über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Art. 15 DSGVO);
- b) Recht auf Datenberichtigung, sofern Ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten (Art. 16 DSGVO);
- c) Recht auf Löschung der zu Ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Art. 17 DSGVO zutrifft. Das Recht zur Löschung personenbezogener Daten besteht ergänzend zu den in Art. 17 Abs. 3 DSGVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DSGVO;
- d) Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung, sofern die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden, die Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen der betroffenen Person benötigt werden oder bei einem Widerspruch noch nicht feststeht, ob die Interessen der Meldebehörde gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen (Art. 18 Abs. 1 lit. b, c und d DSGVO).

Wird die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestritten, besteht das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung für die Dauer der Richtigkeitsprüfung;

- e) Widerspruchsrecht gegen bestimmte Datenverarbeitungen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet (Art. 21 DSGVO).

8. **Bereitstellung personenbezogener Daten**

Die Pflicht zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist gesetzlich vorgeschrieben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus den in Ziffer 3 genannten Rechtsgrundlagen. Die Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten hätte zur Folge, dass das entsprechende Gewerbe nicht angemeldet werden kann.

9. **Beschwerderecht**

Sollten Sie der Ansicht sein, dass Ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden, haben Sie gem. Art. 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, beispielsweise bei dem

Unabhängigem Landeszentrum für Datenschutz
Postfach 71 16
24171 Kiel

Telefon: 0431 / 988 - 1200
E-Mail: mail@datenschutzzentrum.de